

# MEDIEN-INFORMATION

Donnerstag, den 15. Februar 2007

## **Junge Union: Wir brauchen echte Wahlfreiheit für junge Familien!**

In der Diskussion über die Vorschläge von Bundesfamilienministerin Ursula von der Leyen zum Ausbau der frühkindlichen Betreuungsangebote erklären der Bundesvorsitzende der Jungen Union, Philipp Mißfelder MdB, und ihre gesellschaftspolitische Sprecherin, Maren Schulz:

„Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist zentrales Thema in der Lebensplanung junger Menschen. Viele junge Paare fragen sich, wie sie den Wunsch nach Kindern und beruflichem Erfolg gleichermaßen verwirklichen können. Für viele ist dies in der heutigen Arbeitswelt nur möglich, wenn beide Partner im Berufsleben bleiben können. Wir brauchen daher eine echte Wahlfreiheit für junge Mütter und Väter bei der Betreuung ihrer Kinder.

Dazu sind qualitativ hochwertige und verschiedenartige Angebote zur frühkindlichen Bildung und Ganztagsbetreuung notwendig. Die Vorschläge von Familienministerin Ursula von der Leyen, diese Angebote bedarfsgerecht auszuweiten und dafür Finanzmittel des Bundes bereit zu stellen, sind richtig und werden von der Jungen Union befürwortet. Ein bedarfsgerechtes Angebot frühkindlicher Betreuung ist ein wichtiger Schritt bei der Unterstützung junger Familien.

Die CDU hat bereits 1999 ein modernes Familienbild in ihre Programmatik aufgenommen, aber bislang zu wenig offensiv vertreten. Für die Glaubwürdigkeit der CDU als moderne Volkspartei ist dies heute eine entscheidende Frage. Dabei bleibt es wichtig, dass Familien, bei denen ein Elternteil zu Hause Erziehungsarbeit leistet, und Familien, in denen beide Eltern berufstätig sein wollen, nicht gegeneinander ausgespielt werden.

Zugleich ist die Wirtschaft in der Verantwortung, flexible Arbeitszeitmodelle anzubieten und auch für eine Kultur der betrieblichen Kinderbetreuung zu sorgen. Für Unternehmen sind Angebote zur besseren Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein wichtiger Faktor im Wettbewerb um qualifizierte Mitarbeiter.“

Verantwortlich: **Thomas Dautzenberg** (Bundesgeschäftsführer)

Junge Union Deutschlands • Bundesgeschäftsstelle  
Inselstraße 1 b • 10179 Berlin • Tel: 030/27 87 87 -0 • Fax: 030 /27 87 87-20  
geschaeftsfuehrer@junge-union.de • www.junge-union.de